

Gesamtsanierung historisches Wohnhaus

Bern



8/2026, © Roland Trachsel Fotografie

Mitten im Berner Lorraine-Quartier wurde ein Wohnhaus aus dem Jahr 1879 umfassend saniert. Das beachtenswerte Baudenkmal verbindet heute seinen ursprünglichen Charakter mit modernem Wohnkomfort.

Die Gesamtsanierung stellte hohe Anforderungen an Planung und Ausführung. Aufgrund der Einstufung als beachtenswertes Objekt im Bauinventar der Stadt Bern stand der Erhalt der historischen Bausubstanz im Mittelpunkt. Ziel war es, das Gebäude statisch und energetisch zu ertüchtigen, ohne sein äusseres Erscheinungsbild zu verändern.

Boss Holzbau wirkte bei der Analyse des bestehenden Holztragwerks sowie bei der Entwicklung der statischen Sanierungslösungen mit und setzte die Verstärkung der Holzkonstruktion fachgerecht um. Ergänzend wurden Dämmmassnahmen sowie Anpassungen der inneren Raumstruktur realisiert. So entstand zeitgemässer Wohnraum, der den historischen Charakter des Gebäudes bewahrt.

Bauherrschaft

Immobilien Stadt Bern, Bern

Architektur

Haaf & Haemmig Architekten AG,
Bern

Holzbauingenieur

Timbatec Holzbauingenieure
Schweiz AG, Bern

Projektleitung Boss Holzbau AG

Büro: Franz Gyger
Bau: Jonas Messerli

Kosten und Termine

- Auftragsvolumen: CHF 870'000.–
- Ausführung: 2025

Ausgeführte Arbeiten

- Analyse der historischen Holzkonstruktion
- Entwicklung statischer Sanierungslösungen
- Statische Sanierung der Holzkonstruktion
- Ausführungs-, Werk- und Detailplanung
- Allgemeine Holzbauarbeiten sowie thermische und bauphysikalische Massnahmen
- Treppenbau, Terrassenboden

Besonderes

Einbau eines Dachschiebefensters
als Zustieg zu Dachterrasse

